

Trauriges Thema: "Geschenk" oder Andenken zum ersten Todestag eines Babys

Beitrag von „Friesin“ vom 14. März 2012 10:19

Zitat von Hamilkar

Ich vermute -aber das kann ich natürlich nicht mit Sicherheit sagen- dass über diesen beschriebenen Verlust doch "einfacher" hinwegzukommen ist als über den Verlust eines mehrere Jahre alten Kindes.

Kann man sicherlich so nicht sagen.

Von einem jungen Ehepaar, dessen Baby vor kurzem verstarb, weiß ich, dass momentan ihre große Angst (neben anderen Gedanken) darin besteht, dass ihr Kind vergessen werden könnte. Weil es ja nur kurz gelebt hatte.

Also Präsenz zeigen. Zeigen, dass ihr dran denkt und dass ihr wisst, dass dieser Tag für die Eltern ein ganz besonders schwerer ist. Ich weiß ja nicht, wie weit ihr auseinander wohnt, aber mindestens einen Anruf würde ich starten, je nach örtlicher Begebenheit wirklich mit dem Angebot, mit zum Friedhof zu kommen. Wenn es den Eltern gut tut.